

AMT UNTERSPREEWALD



Gemeinde: Schönwald

Datum der Sitzung:

Tagesordnungspunkt: ☐

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Beratungsgegenstand: Aufhebung Beschluss Nr. 45-2001 und Abschluß eines städtebaulichen Vertrages zur Aufstellung des Bebauungsplans "Wohnbebauung Gartenstraße/Lubolzer Straße" in der Gemeinde Schönwald OT Schönwalde

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Paetsch - BA	58-2021	06.08.2021

A. Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung hebt den Beschluss Nr. 45-2021 vom 21.06.2021 auf.
2. Die Gemeinde schließt einen städtebaulichen Vertrag zur Aufstellung des Bebauungsplans "Wohnbebauung Gartenstraße/Lubolzer Straße" in der Gemeinde Schönwald OT Schönwalde mit dem Vorhabenträger ab.
Der städtebauliche Vertrag ist Bestandteil des Beschlusses.

Begründung der Beschlussvorlage:

Die Gemeinde hat die Aufstellung des Bebauungsplans "Wohnbebauung Gartenstraße/Lubolzer Straße" in der Gemeinde Schönwald OT Schönwalde beschlossen. Zur Wahrung der Interessen der Gemeinde ist mit dem Vorhabenträger ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen. Mit Beschluss 45-2021 hat die Gemeinde den Entwurf mit den von der Gemeinde geforderten Änderungen beschlossen.

Nunmehr bittet der Vorhabenträger um Änderung des § 6 Abs. 1 Anstrich 3 - Aufnahme „ggf. nur Verlegung Leerrohr“, da die Telekom die neuen Eigentümer selbst kontaktiert. Im § 1 wird der Abs. (2) gestrichen, da der Vorhabenträger nur Eigentümer des Flurstücks 639, jedoch nicht von allen Grundstücken im Plangebiet ist.

Aufgrund der Änderungen ist der Beschluss Nr. 45-2021 aufzuheben und der Abschluss des Vertrages neu zu beschließen.

Die Kosten für die Planungsleistungen zum Verfahren der Aufstellung des Bebauungsplans, für die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sowie für die Erschließung sind vom Vorhabenträger zu tragen.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja ☒ Nein

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: _____ im _____ i. H. von _____ € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ € keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart ☐ Ja ☒ Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto _____ in Höhe von _____ €
noch verfügbare Mittel _____ €
Vergabevorschlag _____ €.

Anlagen

Anlage - Städtebaulicher Vertrag

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

☐ Ja ☐ Nein

☐ Stellungnahme liegt anbei

☐ Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

Datum

Unterschrift der/des zuständigen FA-Leiterin/s:
Schudek - BA

C. Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder Ablehnung der Beschlussvorlage**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiterin/ Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzende/r der Gemeindevertretung
--------------------------	--------------	---